

Dr. René Drouven
Facharzt für Innere Medizin
Marga Drouven
Fachärztin für Allgemeinmedizin

Gladbacher Str. 10
51429 Bergisch Gladbach
Tel.: 02204/91 15 15
kontakt@praxis-drouven.de

Praxisinterne Info:

INR: _____ QUICK: _____

Informationsblatt über die
Spiegelung des oberen Verdauungstrakts
Magenspiegelung – Ösophago-Gastro-Duodenoskopie

Für: _____

Termin zur Magenspiegelung am : _____, um _____ Uhr

Bitte am Vortag ab 18:00 Uhr nichts mehr essen, bis 22 Uhr können Sie stilles Wasser oder Leitungswasser trinken.

Falls Sie eine Beruhigungsspritze wünschen, kommen Sie bitte mit Begleitung, nach der Untersuchung dürfen Sie 24 Stunden nicht aktiv am Strassenverkehr teilnehmen! Nach der Untersuchung verbleiben Sie noch ca 1,5 Stunden unter Beobachtung in der Praxis.

Es handelt sich bei der Medikation nicht um eine Vollnarkose!

Falls Sie keine Beruhigungsspritze bekommen, können Sie unmittelbar nach der Untersuchung nach Hause gehen!

Bitte bringen Sie diesen Bogen ausgefüllt und unterschrieben zur Untersuchung mit.

Sehr geehrte, liebe Patientin, lieber Patient.

Bitte informieren Sie sich mit diesem Merkblatt und in einem Gespräch über Art, Bedeutung und etwaige Komplikationen der geplanten Spiegelung von Speiseröhre, Magen und Zwölffingerdarm. Sie wird bei Ihnen aufgrund Ihrer Beschwerden oder als Vorsorgemaßnahme zur Früherkennung möglicher krankhafter Veränderungen im Verdauungstrakt für erforderlich gehalten.

Untersuchungsverfahren:

Falls erforderlich und gewünscht, wird der Rachen vor der Untersuchung örtlich betäubt und sie erhalten zusätzlich eine „Beruhigungsspritze“. Ein biegsamer Schlauch (Gastroskop) wird durch die Mundhöhle und die Speiseröhre in den Magen bzw. bis in den Zwölffingerdarm vorgeschoben. Durch Einblasen von Luft lassen sich mit der Optik die Schleimhaut des Verdauungstrakts und eventuell krankhafte Veränderungen gut überblicken. Die schmerzlose Entnahme einer Gewebeprobe erfolgt mit winzigen Zangen. Meist wird diese Untersuchung bei uns mit einer

modernen Videogastroskopie-Anlage der Firma Fuji durchgeführt, d. h. Sie können - wenn Sie möchten – selbst per Monitor z. B. die Magenentzündung sehen.

Mögliche Komplikationen

Eine absolute Risikofreiheit kann kein Arzt für seine Maßnahmen garantieren. Selbst kleine Zwischenfälle können, wie jeder weiß, bei einer Verkettung unglücklicher Umstände zu schwerwiegenden Folgen bis hin zur Lebensgefahr führen. Die Entnahme einer Gewebeprobe führt, soweit nicht eine besondere Blutungsneigung besteht, lediglich zu einer geringen Blutung. Überempfindlichkeitsreaktionen auf die Beruhigungsspritze oder die Rachenbetäubung sind sehr selten, desgleichen eine Verletzung durch das Instrument. Extrem selten sind Herz- Kreislaufkomplikationen.

Um die Risiken der Untersuchung möglichst gering zu halten, bitten wir Sie, folgende Fragen mit einem Kreuz zu beantworten:

- | | | |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------|-----------|
| 1. Besteht eine vermehrte Blutungsneigung selbst bei kleineren Verletzungen oder nach Zahn Zahnziehen | nein | ja |
| 2. Entstehen leicht blaue Flecken oder gibt es in Ihrer Verwandtschaft eine Anlage dazu? | nein | ja |
| 3. Besteht eine Allergie, Überempfindlichkeiten gegen Nahrungsmittel, Medikamente, Pflaster, örtliche Betäubungsmittel? | nein | ja |
| 4. Besteht eine Schwangerschaft? | nein | ja |
| 5. Besteht eine Herz- oder Lungenerkrankung oder tragen Sie einen Herzschrittmacher? | nein | ja |
| 6. Leiden Sie an chronischen Erkrankungen (z. B. grüner Star, Epilepsie?) | nein | ja |
| 7. Wurden bei Ihnen bereits Operationen an Herz, Lunge, Magen oder Darm durchgeführt?
ja, und zwar _____ | nein | |
| 8. Haben Sie locker sitzende Zähne oder Zahnersatz? | nein | ja |
| 9. Haben Sie eine Latexallergie | nein | ja |

Verhalten am Untersuchungstag

Bis zur Untersuchung und 2 Stunden danach bitte nichts essen und trinken. Wenn Sie eine Beruhigungsspritze erhalten haben, dürfen Sie wegen der Beeinträchtigung Ihres Reaktionsvermögens innerhalb der nächsten 24 Stunden kein Kraftfahrzeug steuern und keine Maschinen bedienen.

Bitte fragen Sie,

wenn Sie etwas nicht verstanden haben oder wenn Sie mehr über die Untersuchung, die möglichen Komplikationen und ihre Häufigkeit sowie über andere seltene und seltenste Risiken erfahren wollen. Wir geben Ihnen gerne Auskunft im Aufklärungsgespräch. Bitte fragen Sie nach allem, was Ihnen wichtig erscheint.

Falls Sie den Termin nicht wahrnehmen können, sagen Sie ihn bitte umgehend ab! Wenn Sie den Termin nicht wahrnehmen können und uns nicht mindestens 1 Arbeitstag (Montag bis Freitag), also mindestens 24 h vor der Untersuchung, je nach Untersuchungstag, absagen oder zur Untersuchung nicht erscheinen ist ein Ausfallhonorar in Höhe von 50,- Euro fällig, da wir den Termin so kurzfristig nicht anderweitig vergeben können.

Erklärung des Patienten

Ich habe das Aufklärungsblatt gelesen, etwaige Fragen konnte ich mit Herrn Dr. Drouven vor der Untersuchung klären

Ich habe keine weiteren Fragen

Ich willige in die Untersuchung ein. Notwendig werdende Folge- oder Nebeneingriffe finden meine Zustimmung.

Oder

Ich versage meine Zustimmung. Über mögliche gesundheitliche Nachteile eine Ablehnung der Untersuchung wurde ich informiert.

Vermerk: _____

Datum: _____ Unterschrift des Patienten: _____

Unterschrift des Arztes: _____

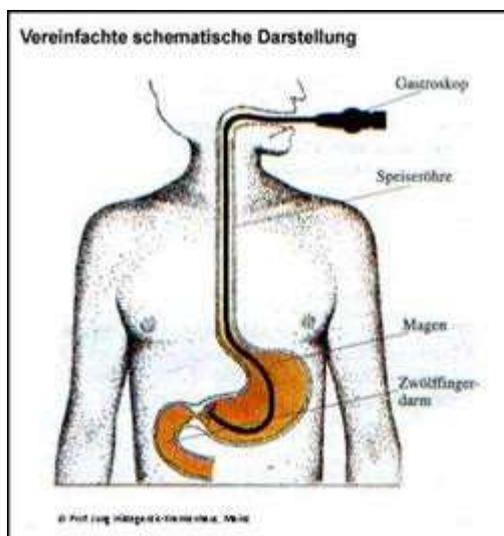
Zusatzinformationen für meine Patienten:

Wissenswertes zur Hygiene

Das Gastroskop, d. h. der Schlauch, der in Ihren Magen geschoben wird, wird für jeden Patienten und vor jeder neuen Untersuchung in einer speziellen Spülmaschine gereinigt und desinfiziert. Auf diese Art und Weise ist eine Übertragung von Krankheitserregern, aber auch Kontakt mit Speichel oder anderen Körpersekreten vollkommen ausgeschlossen.

Mit diesem Reinigungs- und Desinfektionsgerät werden wir selbst strengsten Anforderungen an Hygiene und Sauberkeit gerecht - zu Ihrer Sicherheit.

Vereinfachte schematische Darstellung



Blutgerinnungshemmende Medikamente

Liebe Patientin, lieber Patient,

damit wir bei der bei Ihnen geplanten Untersuchung/Therapie Ihre Vormedikation berücksichtigen können und Komplikationen so vermeiden, bitten wir um Ihre Mithilfe:

Bitte kreuzen Sie in der nachfolgenden Liste das Medikament an, welches Sie einnehmen oder in den letzten 10 Tagen eingenommen haben.

Wenn Sie keines der aufgeführten Medikamente einnehmen, bitten wir, dies im Kästchen ganz unten zu bestätigen.

Vielen Dank!

Ihre Praxis Dr. Drouven

Name: _____

Ich nehme folgendes Medikament ein bzw. habe es in den letzten 14 Tagen eingenommen

- Ass/ Aspirin/ Thomapyrin/ Togonal/ Godamed/ Neuralgin/ Spalt (1 Tag vor der Untersuchung nicht einnehmen)
- Marcumar/Phenprocoumon/Falithrom/Marcoumar (nach Rücksprache)
- Xarelto/ Rivaroxaban (an den 2 Tagen vor der Untersuchung nicht einnehmen)
- Eliquis/ Apixaban (an den 2 Tagen vor der Untersuchung nicht einnehmen)
- Lixiana/ Edoxaban (an den 2 Tagen vor der Untersuchung nicht einnehmen)
- Pradaxa/ Dabigatran (an den 2 Tagen vor der Untersuchung nicht einnehmen)
- Argatra/ Argatroban (an den 2 Tagen vor der Untersuchung nicht einnehmen)
- Clopidogel/ Plavix (an den 2 Tagen vor der Untersuchung nicht einnehmen)
- Ich nehme keines der oben aufgeführten Medikamente ein und nehme auch sonst keine blutverdünnenden Medikamente ein.
- Ich habe keine Latexallergie

Unterschrift: _____

Achtung

⇒ **Wenn Sie Husten, Schnupfen oder Fieber haben
=> sagen Sie uns bitte sofort Bescheid!**

- wenn Sie eine **Beruhigungsspritze** möchten, bringen Sie bitte (in der kühleren Jahreszeit) Ihre **eigene Decke** mit!
- **falls Sie den Termin nicht wahrnehmen können, sagen Sie ihn bitte umgehend ab! Wenn Sie den Termin nicht wahrnehmen können und uns nicht mindestens 1 Arbeitstag (Montag bis Freitag), also mindestens 24 h vor der Untersuchung, je nach Untersuchungstag, absagen oder zur Untersuchung nicht erscheinen ist ein Ausfallhonorar in Höhe von 50,- Euro fällig, da wir den Termin so kurzfristig nicht anderweitig vergeben können**
- die Beruhigungsspritze ist **KEINE** Vollnarkose
- lesen Sie den Aufklärungsbogen spätestens 3 Tage vor der Untersuchung genau durch